

Energieförderpreis

2022

Energieverbrauch reduzieren
Energieeffizienz steigern
Erneuerbare Energien ausbauen



IMPRESSUM

Herausgeber

Juli 2022

Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau
Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt
Fachdienst Klimaschutz
Wilhelm-Seipp-Straße 4 | 64521 Groß-Gerau

Ansprechperson

Patrick Ehmann
Telefon 06152 - 989 - 582
Telefax 06152 - 989 - 448
klima@kreisgg.de
<http://klima.kreisgg.de>

Redaktion Fachdienst
Klimaschutz
Gestaltung Zamsa
Designagentur

Die Inhalte des Magazins wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert. Für etwaige Fehler können wir keine Verantwortung übernehmen. Vervielfältigungen der Broschüre oder von Auszügen sind nur nach Rücksprache mit dem Kreis Groß-Gerau, Fachdienst Klimaschutz, möglich.

Aus 100 % Altpapier, ausgezeichnet mit:
FSC® Recycled, EU Ecolabel, Blauer Engel



„ Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist, einen Unterschied zu machen „

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort

S.6

Der Energieförderpreis 2022

S.8

Einleitung

S.7

PLATZ 1

Gerhart-Hauptmann-Schule

Rüsselsheim am Main

S.10

PLATZ 2

Borngrabenschule

Rüsselsheim am Main

S.13

SONDERPREIS

Werner-Heisenberg-Schule

Rüsselsheim am Main

S.17

Die Jury 2022

S.19

PLATZ 3

Grundschule Leeheim

Büchnerstadt Riedstadt

S.14

Mitmachprämien

S.18

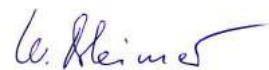
GRUSSWORT

**Liebe Schüler*innen, Lehrer*innen, liebe Eltern,
Liebe Menschen in unserem Kreis,**

der Energieförderpreis des Kreises Groß-Gerau für Schüler*innen und Schulen ist in der fünften Runde. Beiträge aus neun Schulen wurden eingereicht – ein Rekord, über den wir uns besonders freuen.

Schüler*innen erstellen ein Modell ihrer Vision der Schule nach dem Umbau mit ökologischen Dämmstoffen und viel Grün, sammeln Pfandflaschen und bauen ein Insektenhotel oder eine solarbetriebene CO₂-Ampel. Engagierte Projekte, die zeigen, wie Klimaschutz bereits in der Schule integriert werden kann. Die Entscheidung ist der Jury nicht leicht gefallen. Es wurden drei Preise und ein Sonderpreis vergeben. Aber alle Schulen sind Gewinner geworden - wir ehren diese mit einer Mitmachprämie. Denn dank Klimabildung machen wir den Kreis zukunftsfähiger!

Ich danke allen für die tollen Einreichungen!



Walter Astheimer, Erster Kreisbeigeordneter des Kreises Groß-Gerau

EINLEITUNG

**Unser Klima braucht engagierte
Menschen – seit 2013 zeichnet der
Kreis Groß-Gerau jährlich die besten
Ideen aus.**

Der Wettbewerb findet im jährlichen Wechsel für „Privathaushalte und Unternehmen“ und „Schulen“ statt. Wir alle können zum Schutz des Klimas, der Umwelt und zum Gelingen der Energiewende beitragen.

**Nachhaltig handeln –
zusammen gutes Klima schaffen.**

i

Quelle:
HLNUG und
DWD, 2018

Vergleich der
Zeiträume
1901-1930 und
1991-2017

Anstieg der mittleren Jahres-
temperatur in Hessen um

1,1°C

DER ENERGIEFÖRDERPREIS 2022

Mit neun Schulbewerbungen ist 2022 das Jahr mit den meisten teilnehmenden Schulen beim Energieförderpreis.

Der Jury ist es daher nicht leicht gefallen, aus den vielen besonderen Bewerbungen die Prämierungen zu wählen. Um den Schulen für ihr Engagement und ihr Mitwirken zu danken, werden daher dieses Jahr alle weiteren Schulen mit einer Mitmachprämie gewürdigt. Für die Hauptprämierungen hat die Jury die Gerhart-Hauptmann-Schule, die Bornggrabenschule und die Grundschule Leeheim ausgewählt.

Das Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro wird auf die Plätze 1 bis 3 sowie einen Sonderpreis verteilt. Als Mitmachprämie erhalten die anderen teilnehmenden Schulen 200 Euro.

Alle Beiträge zeigen, wie facettenreich und kreativ Klimaschutz und Energie-wende im Schulalltag gelebt werden können. Der Kreis Groß-Gerau bedankt sich bei allen Teilnehmenden für das große Engagement!

3. Platz
1.000€
Preisgeld

**SONDER-
PREIS**
500€
Preisgeld

2. Platz
1.500€
Preisgeld

1. Platz
2.000€
Preisgeld

5.000€
Preisgeld

GERHART-HAUPTMANN-SCHULE (INTEGRIERTE GESAMTSCHULE / HAUPT-UND REALSCHULE, RÜSSELSHEIM AM MAIN)

Die Gerhart-Hauptmann-Schule ist Umweltschule, die zeigt wie es geht: Im Beitrag bauen die Schüler*innen ein Modell der Schule mit umweltfreundlichen Materialien, das mit Erneuerbaren Energien versorgt werden soll.

EINE UMWELTSCHULE AUS SCHÜLERSICHT

Es begann alles mit einer Frage im Unterricht. Eine Schülerin möchte wissen: „Wann wird unsere Schule saniert?“ Darauf die Lehrerin: „Wie soll sie denn aussehen, unsere neue Schule?“ Die Antworten sind vielfältig, und im Gespräch entwickelt sich die Idee, ein Modell zu bauen.

Eifrig geht die Gruppe zur Sache: Zeichnung und Grundplatte entstehen im Werkunterricht, die Dachbegrünung in der Küche. Parallel dazu werden Infos über Wärmedämmstoffe recherchiert. Und dann wird gebaut. Mit Hilfe der

Modelle testen die Schüler*innen verschiedene Dämmstoffe. Die Heizung des Gebäudemodells erfolgt über heißes Wasser: 100 Grad Celsius im Becher. Die Temperaturen werden mittels Thermometern und einer Wärmebildkamera erfasst.

Es geht weiter: Künftig werden Schüler*innen neue Dämmstoffe testen und Möglichkeiten zur energetischen Selbstversorgung erforschen. Ein toller erster Platz!



Informationen zum Energieförderpreis mit Video zum ersten Platz finden Sie hier:



<https://klima.kreisgg.de/schulen/wettbewerb/>

BORNGRABENSCHULE (SCHULE MIT DEM FÖRDERSCHWERPUNKT LERNEN, RÜSSELSHEIM AM MAIN)

Energie, Klima und Umwelt haben einen hohen Stellenwert für die Schule – das zeigen die eingereichten Beiträge eindrucksvoll. Alle sind dabei, auch die Lehrkräfte bilden sich fort.

KLIMASCHÜTZER MIT RESPEKT VOR UMWELT UND NATUR

Jede Woche findet ein Waldtag statt. Die Kinder suchen einen Waldplatz auf, den sie auch gestalten. Dabei, aber auch im Rahmen von Experimenten und Müllsammelaktionen, lernen die Kinder den respektvollen Umgang mit der Natur. In einem anderen Projekt sammeln die Kinder Pfandflaschen, auch so werden Energie und Ressourcen gespart und letztlich das Klima geschützt. Jede Person in der Schulgemeinde erhält die Möglichkeit, zu helfen. Das Geld, das über die Pfandflaschen zusammenkommt, wird an Kriegsflüchtlinge aus

der Ukraine gespendet. Viele weitere Projekte gibt es an der Borngraben-schule: Aufräumaktionen, Hofdienste, Energiedienste, Mülltrennung, Recyc-ling und noch mehr.

Auf dem Schulhof gibt es auch einen Schulgarten, einen Teich und eine Bienenwiese. Auch dabei lernen alle viel über Nachhaltigkeit.

Viel Engagement für einen verdienten zweiten Platz!



12



13

GRUNDSCHULE LEEHEIM (GRUNDSCHULE, BÜCHNERSTADT RIEDSTADT)

Grundschul Kinder bauen ein Insektenhotel, das nun um einen artgerechten Lebensraum erweitert wird. Ein Projekt, das auf Dauer angelegt ist!

WASSER SPAREN – NATUR BEWAHREN

Ein Insektenhotel – eine gute Idee, um ein Zeichen für Nachhaltigkeit zu setzen. Das Insektenhotel wurde bereits gebaut und es wird inzwischen rege von Insekten besucht. Nun wird außerdem ein artgerechter Lebensraum um das Insektenhotel herum angelegt. Dabei lernen die Kinder auch Pflanzen kennen, wie Färberkamille, Lein und Raps.

Im Mittelpunkt des Projekts steht Wassersparen. Das anfallende Wasser soll in einem Behälter aufgefangen und anschließend zur Bewässerung des Saatguts verwendet werden. Die Kinder lernen verschiedene Pflanzen kennen, den

Ablauf vom Samen bis zur experimentellen Verwendung im Unterricht, den verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und vieles mehr.

Der dritte Platz geht an großen Einsatz für ein nachhaltiges Projekt!



BESCHREIBUNG DER PRÄMIERTEN BEITRÄGE

**WERNER-HEISENBERG-SCHULE
(BERUFLICHE SCHULE, RÜSSELSHEIM AM MAIN)**

Rüsselsheims größte Schule wurde bereits mehrfach mit Preisen ausgezeichnet und ist dieses Jahr wieder mit einem vorbildlichen Projekt dabei.

SOLARBETRIEBENE CO₂-AMPEL

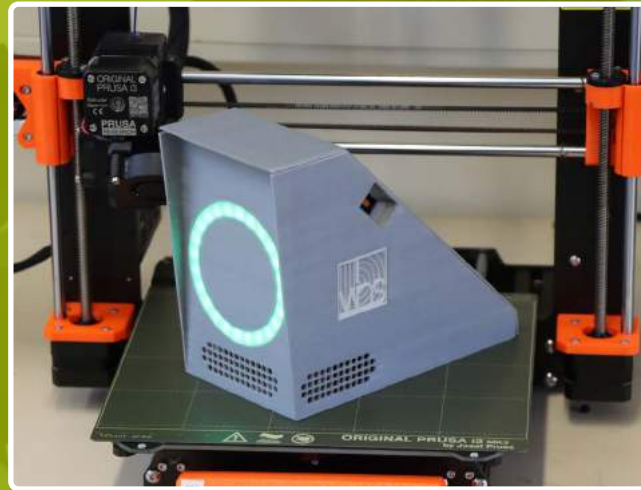
Dezember 2020, mitten in der Corona-Pandemie: Um bedarfsgerecht lüften zu können, möchte die Schule den CO₂-Gehalt der Innenluft messen, aber der Markt ist leergefegt. Die drei oder vier verfügbaren CO₂-Ampeln reichen nicht aus. Lehrkräfte und Schüler*innen entwickeln und bauen kurzerhand selber eine.

Das Gehäuse wird per 3D-Drucker gedruckt und die Schüler*innen konstruieren, programmieren, löten, installieren und testen die elektrischen Komponenten. Dabei werden auch Projektmanagement- und Präsentationskenntnisse

vermittelt. Die Schüler*innen lernen: Ein komplexes System wird beherrschbar, wenn es in kleine Teile zerlegt wird. Die solarbetriebene CO₂-Ampel zeigt die Farben Rot, Gelb und Grün an und wurde bereits in Kirchen in der Region eingesetzt.



16



17

MITMACHPRÄMIEN

2022 war die Zahl der Bewerbungen erfreulich hoch – so hoch wie nie. Leider konnten daher nicht alle Schulen im Rahmen des Wettbewerbs ausgezeichnet werden.

Aber auch die nicht prämierten Schulen wurden beim Klimasymposium geehrt und haben eine Mitmachprämie erhalten. Dies sind:

Alexander-von-Humboldt-Schule (Integrierte Gesamtschule, Rüsselsheim)
Beitrag: „Klima-Aktionstage“

Bertha-von-Suttner Schule (Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe, Mörfelden-Walldorf)
Beitrag: „Klimaschutz durch Wärmedämmung“

Grundschule Worfelden (Grundschule, Büttelborn)
Beitrag: „Wir leisten jeden Tag Beiträge mit unserer täglichen Arbeit in den Klassen“

Mittelpunktschule Trebur
(Haupt- und Realschule mit Förderstufe, Trebur)
Beitrag: „Der Fuhr- und Maschinenpark der Nachhaltigkeit“

Pestalozzischule Raunheim
(Grundschule, Raunheim)
Beitrag: „Nachhaltigkeit erleben mit Erneuerbaren Energien und Klassenrat“

DIE JURY 2022

Die Platzierungen und Prämierungen des Energieförderpreises wurden wieder von einer fachkundigen Jury ermittelt – Fachleute mit Kompetenzen in der Energieversorgung, des Verbraucherschutzes, der Erwachsenenbildung und der Energieberatung.

DIRK KLINGENBERG [Bereichsleiter Technik und Netze]
Stadtwerke Rüsselsheim GmbH

BETTINA KRAUSS [Fachbereichsleiterin Gesellschaft / Ehrenamt]
Kreisvolkshochschule Groß-Gerau

SABINE ROTH [Leitende Beraterin]
Verbraucherzentrale Hessen e. V., Beratungsstelle Rüsselsheim

TANJA SCHARNHOOP
[Projektleiterin Bildungsinitiative Erneuerbare Energien]
LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

HANS DIETER SCHERER-GERBIG
[freier Energieberater]
Bischofsheim

LUCA TARARÀ [Abteilungsleiter Kommunale Dienstleistungen]
Überlandwerk Groß-Gerau GmbH (ÜWG)

PAUL WEBER [Geschäftsführer]
Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH (GGV)



Energieförderpreis

2022

Energieverbrauch reduzieren
Energieeffizienz steigern
Erneuerbare Energien ausbauen

„ Nachhaltig handeln,
zusammen gutes Klima
schaffen. “

